

# INTERNE INFORMATION

ROTES KREUZ OSTTIROL | GESCHÄFTSFÜHRUNG

An: alle MitarbeiterInnen der ÖRK BezSt OT  
Stand: 18.11.2020, Vers. 1.9  
Betreff: **Sonderlage: Coronavirus**

## Informationen zur Sonderlage Corona für alle unsere Leistungsbereiche

Liebe KollegInnen,

wir sind mitten in der zweite Welle und auch unsere Regelungen werden wieder flexibel angepasst. Deshalb müssen wir weiter auf die strikte Einhaltung der Vorgaben pochen und ersuchen um eure Mitarbeit dahingehend!!! Vielen herzlichen Dank!!!

Damit ihr eure Aufgaben bestmöglich erfüllen könnt, haben wir uns etwas überlegen müssen, wie jede/r alle für seine wertvolle Arbeit relevanten Informationen erhält. Zu diesem Zweck führen wir hiermit eine Art Newsletter ein, der regelmäßig aktualisiert wird. **Die aktualisierten Teile sind immer gelb hinterlegt** und oben angeführt im Kasten befindet sich das Datum der Herausgabe. Der Newsletter ist recht umfangreich. Deshalb befindet sich am Anfang ein Inhaltsverzeichnis, wo jeder die für sich relevanten Teile herausfiltern kann. Kapitel I ist für jede/n relevant.

Sollten noch Fragen oder Anliegen zu einem Thema offen sein, so bitten wir, nicht zu zögern und diese jederzeit auf die in der Kapitelüberschrift genannte Kontaktperson zu senden. Sofern sie für mehrere relevant ist, wird es dann die Antwort im folgenden Newsletter geben, ansonsten wird sie direkt beantwortet.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

*Aus Liebe zum Menschen.*

## Inhalt

I.	Allgemeine Infos	1
	Ampelregelung	1
	Corona-Tagebuch	1
	Prophylaktische Rachenabstriche für MitarbeiterInnen	2
II.	Zivildienst	3
	Änderungen bei Standardaufgaben	3
	Aufenthaltsräume	3
	Freizeitgestaltung	3
III.	Gesundheits- und soziale Dienste	4
	Soforthilfe-Shop „Urgestein“	4
	Besuchsdienst	4
	Essen auf Rädern	4
	Team Österreich Tafel	4
	Team Österreich	4
	Notschlafstelle	4
	Blutspendedienst	4
	Krisenintervention	5
	Betreuer Fahrdienst	4
	Rufhilfe	5
	Betreuer Fahrdienst – Blut- und Proben Transporte	5
	Soziale Servicestelle	6
	Erwachsenensozialarbeit	6
	Betreubares Wohnen	6
IV.	Ausbildung und Freiwilligenkoordination	7
	Erste Hilfe Kurse, Verkehrscoaching	7
	Fortbildungen für RS/NFS	7
	Spezielle Fortbildungen für die Bewältigung der Corona-Situation	7
	Bewerb	8
	Erreichbarkeit	8
	Änderungen Reanimationsablauf	8
	Ausbildung Praktika im Rettungsdienst	8
V.	Rettungsdienst	9
		2

# INTERNE INFORMATION

Aktuelle Hygienevorschriften .....	9
Patientenübergabe bzw. -übernahme im BKH .....	9
Dialysetransporte .....	9
Ablauf in WPHs .....	10
Stationierung/Vorhaltung der Fahrzeuge .....	11
First Responder .....	11
Nachbesetzung .....	11
Wochenendverpflegung für RD-Mannschaften in den verschiedenen Ortsstellen .....	11
Zusatzinfos für hauptberufliche MA .....	12

## I. Allgemeine Infos

verantwortlich: Stephan Hofmann, DW 152, [stephan.hofmann@roteskreuz-osttirol.at](mailto:stephan.hofmann@roteskreuz-osttirol.at)

- Derzeit herrscht eine pauschale Tragepflicht von Mund-Nasen-Schutzmasken (MNS) in allen Dienststellen/Gebäuden. Ausgenommen am Sitzplatz, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern sicher eingehalten werden kann.
- Generelles Betretungs-/Aufenthaltsverbot für dienstfremde Personen auf Dienststellen
- Einstellung aller Vereinsaktivitäten (Vereinstreffen, Teambesprechungen, Veranstaltungen, Sitzungen)
- Dienstliche Kontakte auf das nötigste reduzieren. Vermehrt alternative Kommunikationswege (z.B. Telefon-/Videoübertragung) nutzen.
- Regelmäßige Wischdesinfektion von Kontaktflächen in den Dienststellen: Türklinken, Armaturen, Handläufe, Lichtschalter, Eingabegeräte (Tastatur, Maus, Telefone).
- Händedesinfektion beim Betreten und Verlassen der Dienststelle, sowie beim Übertritt von unreinen in reine Bereiche (z.B. Garage → Aufenthaltsbereich).
- Einstellung aller vermeidbaren Dienstfahrten.

### Ampelregelung

Seit einiger Zeit nun gibt es auch in unserer Organisation eine Ampelregelung. Diese Ampelregelung richtet sich immer nach dem aktuellen Ampelstatus des jeweiligen politischen Bezirkes. Die jeweilige Ampelfarbe hängt in allen Dienststellen mit den wichtigsten Maßnahmen auf. Bitte diese unbedingt beachten.

Die folgende Tabelle zeigt die verschiedenen COVID-19 Eskalationsstufen im Rettungsdienst (RD) Tirol. Die genauen Maßnahmen der verschiedenen Eskalationsstufen können hier gefunden werden: [www.oerk.at/covid-19](http://www.oerk.at/covid-19).

<b>Eskalationsstufe</b>
<b>GRÜN</b> niedriges Risiko
<b>GELB</b> mittleres Risiko
<b>ORANGE</b> hohes Risiko
<b>ROT</b> sehr hohes Risiko

# INTERNE INFORMATION

## **Corona Tagebuch**

Das Corona-Tagebuch ist nicht mehr erforderlich.

Bitte alle MA (egal ob fw. oder ha) **vor Dienstbeginn** in Eigenverantwortung auf Symptome achten. (nicht nur auf Fieber alleine, auch Husten, Geruchs- und Geschmacksstörungen, Gliederschmerzen, Unwohlsein, trockener Husten, den man nicht kennt, etc.) Sollten Symptome bestehen, darf der Dienst nicht angetreten werden!

## **Prophylaktische Rachenabstriche für MitarbeiterInnen**

Prophylaktische Rachenabstriche für MitarbeiterInnen werden bei Symptomfreiheit nicht durchgeführt. Dies wird begründetermaßen seitens des Rotkreuzarztes abgelehnt. Bei Einhaltung der Hygienerichtlinien gibt es praktisch keine Ansteckungsgefahr. Sollten jedoch Krankheitssymptome bestehen oder eine ungeschützte Kontaktaufnahme mit einem Covid19-positiven Pat. stattgefunden haben, bitte umgehend Kontakt mit Girstmair Herbert aufnehmen. Hier wird dann die weitere Vorgehensweise abgesprochen.

## III. Zivildienstler/Zivildienst

**verantwortlich:** Stephan Hofmann, DW 152, [stephan.hofmann@roteskreuz-osttirol.at](mailto:stephan.hofmann@roteskreuz-osttirol.at)

### **Änderungen bei Standardaufgaben**

Die Wäsche wird von den Rettungsdienst-Zivildienstler zum Haupteingang gebracht. Den Wäschetransport erledigen dann die Zivildienstler aus dem Verein.

Die Müllentsorgung erfolgt getrennt nach Gebäuden, für den Müll des RD-Gebäudes sind die Zivildienstler aus dem Rettungsdienst zuständig, für den Müll des Multifunktionsgebäudes die Zivildienstler aus dem Verein.

Auf eine gründliche Reinigung und Desinfektion der Fahrzeuge ist jetzt besonders zu achten!

### **Aufenthaltsräume**

Aufenthaltsraum für die im Verein tätigen Zivildienstler im Multifunktionsgebäude 1. Stock. Es kann die Kaffeemaschine im Bereich der Sozialen Servicestelle genutzt werden. Eine Trennung der Zivildienstler aus den beiden Bereichen wird noch weitestgehend umgesetzt. Die Eingabe der Transportprotokolle erfolgt im Büro des Bezirksstellenleiters. Der PC wurde dafür eingerichtet.

Die RD-Mannschaften teilen sich – je nach Schicht – auf den Aufenthaltsraum OG und den Aufenthaltsraum EG auf, um Gruppenbildungen einzudämmen. Eine Ansammlung mehrerer MA in der Küche Aufenthaltsraum EG ist zu vermeiden. **Einteilung ist auf der jeweiligen Ampel ersichtlich.**

### **Freizeitgestaltung**

Besonders jüngeren Menschen fällt es derzeit manchmal schwer, sich an die Vorgaben der Bundesregierung zu halten. Als Zivildienstler im Gesundheitssystem ist die Verantwortung nochmal um ein Vielfaches höher, da man durchaus für Menschenleben verantwortlich ist und täglich mit Schwerkranken in Kontakt ist, die man nicht anstecken sollte. Wir fordern euch daher nachdrücklich auf, euch im Dienst und vor allem auch im privaten Umfeld verantwortungsbewusst zu verhalten und euch an die gesetzlichen Vorgaben zu halten und keinem Infektionsrisiko auszusetzen!

## IV. Gesundheits- und soziale Dienste

verantwortlich: Willi Granig, DW 120, [soziale.servicestelle@roteskreuz-osttirol.at](mailto:soziale.servicestelle@roteskreuz-osttirol.at)

### Soforthilfe-Shop „Urgestein“

Dieser ist derzeit geschlossen.

### Besuchsdienst

Die drei Teams Lienz, Sillian und Matrei haben bis auf Weiteres die Besuche eingestellt und betreuen ihre KlientInnen per Telefon.

### Essen auf Rädern

Das Team ist weiterhin mit erhöhten hygienischen Vorsichtsmaßnahmen im Dienst. Die Übergabe und Übernahme der Mahlzeiten soll hauptsächlich an der Tür ohne persönlichen Kontakt passieren. Im Einzelfall erfolgt die Übergabe/Übernahme in der Wohnung mit dem empfohlenen Abstand von ca. 2 Metern. Es werden Einweghandschuhe getragen.

### Team Österreich Tafel

Es ist der landesweite sinnvolle Wunsch, die Team Österreich Tafeln unbedingt in dieser Zeit weiter zu betreiben, da der Bedarf gerade jetzt groß ist. Die KlientInnen können die gewünschten Lebensmittel selbst zusammenstellen. Dies erfolgt mittels Einkaufswagen, sodass der Sicherheitsabstand gewährleistet ist. Die Abholung darf nur durch eine Person erfolgen. Somit ist der Schutz unserer KollegInnen und KlientInnen bestmöglich gegeben.

### Team Österreich

Derzeit besteht kein Bedarf. Interessent/Inn/en können sich via Online-Anmeldung beim Team Österreich anmelden (für den Versicherungsschutz). Bei Bedarf werden sie kontaktiert.

### Notschlafstelle

Die Notschlafstelle ist seit dem 1. November wieder geöffnet. Wir unterstützen, unter Einhaltung strengerer Hygienemaßnahmen, mit der Ausgabe des Abendessens sowie am Wochenende beim Frühstück.

### Blutspendedienst

Dieser ist ohne Einschränkungen, mit noch höheren hygienischen Standards, aufrecht. Die Blutspendetermine sind immer hier ersichtlich: [https://www.roteskreuz.at/nocache/blutspende/blutspendetermine/?tx\\_bloodschedule\\_pi1\[federal\\_state\]=TI](https://www.roteskreuz.at/nocache/blutspende/blutspendetermine/?tx_bloodschedule_pi1[federal_state]=TI)

Es kann vorkommen, dass einzelne Termine zwischendurch kurzfristig verschoben oder abgesagt werden müssen.

### Krisenintervention

Kriseninterventionseinsätze werden derzeit nur anhand Telefonkontakt bzw. Videokontakt durchgeführt. Man stellt sich auch auf evtl. zusätzliche psychosoziale bzw. betreuerische Aufgabengebiete ein. In den vorgesehenen Fahrzeugen 6-38 und 6-39 sind jeweils zwei „CORONA-Pakete“ für die MitarbeiterInnen der Krisenintervention vorbereitet (MNS-Masken,

# INTERNE INFORMATION

Einweghandschuhe, Schutzvisier), für „akute Einsätze“ wurden in der Servicestelle zwei Garnituren Schutzanzug hinterlegt.

## **Betreuter Fahrdienst**

Alle Transporte werden wieder als Einzeltransporte durchgeführt. Alle Fahrer tragen eine FFP2- Maske (Ausgabe Frontoffice). Der Aufenthaltsbereich ist wie gehabt der Bereich der Servicestelle. Dies minimiert auch den persönlichen Kontakt der verschiedenen Leistungsbereiche, was derzeit sehr wichtig ist.

Bei externen Anfragen zu Fahrtaufträgen wird der Gesundheitszustand der Personen genau erfragt und kein Risiko eingegangen. Fahrten von Seiten des Bezirkskrankenhauses bedürfen keiner genaueren Abfrage und können problemlos angenommen werden.

Personen, die positiv getestet sind, werden ausschließlich durch den Rettungsdienst transportiert, nicht durch den Betreuten Fahrdienst.

Die Regelungen der Zufahrten zum BKH werden laufend mit dem BKH abgestimmt und dementsprechend weitergegeben (Info aktuell im „Trello/SSSt\_Intern/CORONA AKTUELL)

Alle PatientInnen haben zu ihrem Schutz Masken zu tragen.

In der Vorhaltung erfolgt eine laufende flexible Anpassung an die Anforderungen.

## **Rufhilfe**

Läuft wie gewohnt. Die mobile Rufhilfe steht zur Verfügung und einige Geräte sind bereits im Einsatz.

## **Betreuter Fahrdienst – Blut- und Probentransporte**

Diese werden weiterhin selbstverständlich ohne Einschränkungen durchgeführt. Von Montag bis Freitag 16:00 Uhr erfolgt der Labortransport ins Labor Dr. Walder nach Außervillgraten durch Schett Kerstin. Samstag, Sonn-, und Feiertag erfolgt der Transport um 07:00 Uhr durch ehrenamtliche Mitarbeiter.

## **Soziale Servicestelle**

Die Soziale Servicestelle hat einige zusätzliche Aufgaben, wie z. B. die Verwaltung des Freiwilligen-Team-Österreich-Pools zu berücksichtigen. Fragen bezgl. Corona werden laut den derzeitigen Vorgaben seitens des Rettungsdienstes abgehandelt. Die Soziale Servicestelle steht ab sofort auch zur psychosozialen Betreuung (vor allem für Vermittlungen durch die Corona-Sorgen-Hotline) „aufsuchend“ zur Verfügung und kann dahingehend jederzeit konsultiert werden, bzw. der Kontakt weitergegeben werden. Das Angebot steht Montag – Freitag von 07:00 – 19:00 Uhr zur Verfügung und soll in Zusammenarbeit mit div. anderen Stellen (BH, BKH, div. Spezialteams, zu denen es schon eine Vernetzung gibt, ...) verhindern, dass die Gewaltbereitschaft und Krisen in der Bevölkerung aufgrund der für manche sehr belastenden aktuellen Situation steigen.

## **Erwachsenensozialarbeit**



## INTERNE INFORMATION

Es ist derzeit täglich eine Sozialarbeiterin von 08:00 - 16:30 Uhr vor Ort erreichbar und teilweise über Telefon im Homeoffice. Klient/inn/enbesuche werden im Notfall unter strikter Einhaltung der Hygienerichtlinien (Mundschutz, Schild, Handschuhe, etc.) durchgeführt.

### **Betreubares Wohnen**

Die unterstützenden Tätigkeiten durch Sozialsprengel und Lebenshilfe werden eingeschränkt angeboten. Die BewohnerInnen werden von uns zu den aktuellen Themen informiert. (de facto Ausgangssperre, aktuelle Lage, ...) Wir sorgen auch für eine allfällige Betreuung in alle Richtungen durch eine Mitarbeiterin. (z. B. Unterstützung Einkäufe, Auskünfte, ...).

## V. Ausbildung und Freiwilligenkoordination

verantwortlich: Evelyn Klammer, DW 153, [ausbildung@roteskreuz-osttirol.at](mailto:ausbildung@roteskreuz-osttirol.at)

Das Schulungsjahr wird auf den Zeitraum von 01.07.2019 bis 30.06.2021 ausgedehnt.

Allerdings sind nun bis zum 30.06.2021 folgende Fortbildungsstunden zu absolvieren:

- RKT 24h** (Summe): Über 3 Monate der intensiven Covid-19 Phase konnten keine Fortbildungen stattfinden, deshalb werden nicht 30h wie für 2 Jahre, sondern 24h vorgegeben.

Davon:

- Hygiene 4h**
- ALS 2 Trainings**
- SEF 4h**
- CRM Pflichtfortbildung bleibt aufrecht**

Ab 01.07.2021 gilt die jährliche Fortbildungsverpflichtung laut neuem Vertrag.

### Erste Hilfe Kurse, Verkehrskoaching

Es wurden auch alle EH Kurse und Verkehrskoachings abgesagt.

### Ausbildungen laut SanG:

Der Rettungssanitäterkurs 2020/21 findet statt. Es wurden allerdings Änderungen im Lehrplan durchgeführt um während der Lockdown-Phase auf Präsenzunterricht zu verzichten. Auch wird im Jänner 2021 ein NFS Kurs starten. Hier wurden jedoch einige Änderungen vorgenommen (nur 16 Tage Präsenzunterricht, 8 Unterrichtsabende über Distance Learning).

### Fortbildungen für RS/NFS

Einstellung aller Präsenzveranstaltungen. Während der Lockdownphase sollten auf Empfehlung des Landesverbandes Tirol auch alle aufschiebbaren Pflichtfortbildungen verschoben werden.

### Fortbildungen laut SanG (inkl. Rezertifizierungen)

Da auch alle aufschiebbaren Pflichtfortbildungen und somit auch die Rezertifizierung verschoben werden sollen, findet die Rezertifizierung am 21.11.2020 nicht statt. Ein Ersatztermin wird bekanntgegeben, sobald es Informationen gibt, wie es nach dem Lockdown weitergeht.

### Spezielle Fortbildungen für die Bewältigung der Corona-Situation

Es werden Schulungsvideos angeboten, wo genau erklärt wird, wann und wie welche Schutzausrüstung zu tragen ist:

Covid-19-Hygienemaßnahmen:

[https://www.youtube.com/playlist?list=PLwyF\\_lo3yZs0ttrtKokmkeRLkRjBKfTBZ](https://www.youtube.com/playlist?list=PLwyF_lo3yZs0ttrtKokmkeRLkRjBKfTBZ)

Allgemeine Hygienemaßnahmen: [https://www.youtube.com/playlist?list=PLwyF\\_lo3yZs2je-BEmNWUvZrSVc-IW5M2c](https://www.youtube.com/playlist?list=PLwyF_lo3yZs2je-BEmNWUvZrSVc-IW5M2c)

Es wird in der Lernplattform auch ein eLearning-Kurs zum Thema Covid-19 angeboten:

<https://kurse.roteskreuz.at/course/view.php?id=3938>

## Bezirksjugendbewerb

Der Bezirksjugendbewerb 2021 in Innichen ist abgesagt.

### Erreichbarkeit

Für Anfragen bezgl. Aus- und Fortbildungen ist immer ein/e Mitarbeiter/in unter der **DW 153** erreichbar.

### Änderungen Reanimationsablauf

Die Durchführung der Herz-Lungen-Wiederbelebung muss - bedingt durch die aktuelle Lage - bis auf Weiteres wie folgt geändert werden: Für den Patientenkontakt ist vor Beginn der Maßnahmen die korrekte PSA (Atemwegsmanagement) anzulegen.

**1. Notfallcheck:** Die Beurteilung der Atmung erfolgt, bei nackenwärts überstrecktem Kopf, nur durch Beurteilung der Bewegungen des Brustkorbes und Bauches (kein Hören und Fühlen!). Die Beurteilung der Lebenszeichen erfolgt wie gehabt.

**2. Herzdruckmassage und Defibrillation:** Die Herzdruckmassage und Defibrillation kann ohne Schutzkittel erfolgen. Beim Atemwegsmanagement ist, gemäß der PSA Richtlinien, unbedingt eine FFP2/3-Maske und ein Schutzkittel zu verwenden.

**3. Beatmung:** Bei der Beatmung ist als Mittel der ersten Wahl der Larynxtubus zu verwenden. Der Beatmungsbeutel ist auf jeden Fall in Kombination mit einem Einweg-Beatmungsfilter zu verwenden. Eine Mund-zu-Mund-Beatmung ist ausnahmslos zu unterlassen.

Insgesamt soll versucht werden, die Algorithmen der Sanitätshilfe bestmöglich an die Situation anzupassen!

### Ausbildung Praktika im Rettungsdienst

Praktische Ausbildungen sind für alle MitarbeiterInnen ab 01.06.2020 wieder möglich. Dies betrifft insbesondere ehrenamtliche MitarbeiterInnen in RS- und NFS-Ausbildungen. Auch Krankenanstaltenpraktika sind wieder möglich.

# INTERNE INFORMATION

## VI. Rettungsdienst

**verantwortlich:** Herbert Girstmair, DW 144, [rettungsdienst@roteskreuz-osttirol.at](mailto:rettungsdienst@roteskreuz-osttirol.at)

### **Aktuelle Hygienevorschriften**

#### Allgemeine Hinweise und Richtlinien

Die tagesaktuellen Änderungen und Richtlinien sind auf folgenden Seiten, **JEDEN** Tag (Änderungen werden in den nächsten Tagen stattfinden) bei Dienstbeginn durchzulesen. Somit muss dies im Newsletter nicht näher beschrieben werden.

Masken werden nun nicht mehr aufbereitet und können nach der dafür vorgesehenen Tragedauer entsorgt werden.

#### COVID-19 Infoportal

Die tagesaktuellen Einsatzrichtlinien, Aufnahmebeschränkungen von Krankenanstalten und die gültige Falldefinition sind durch das Personal **vor jeder Dienstschrift verpflichtet** im COVID-19 Infoportal im RD Intranet zu prüfen.

<http://oerk.at/covid-19>



#### SOP COVID-19 Hygiene

Diese Arbeitsanweisung (SOP) beschreibt den Ablauf des COVID-19 Einsatzes sowie die Umsetzung von Personalschutzmaßnahmen im Roten Kreuz Tirol.

<http://oerk.at/sop-hygiene>



Sollte es Probleme mit dem Einstieg ins Portal geben, ist gerne der hauptberufliche Mitarbeiter in der Dienststelle behilflich.

**Die räumliche Trennung der Sanitäter in den Fahrzeugen ist zwingend einzuhalten!**  
**Dies gilt auch für im gemeinsamen Haushalt lebende Personen!**  
**Der Patientenkontakt sollte bei Möglichkeit auf einen Mitarbeiter reduziert werden.**

### **Patientenübergabe bzw. -übernahme im BKH**

**Triage 1** befindet sich nun in der Zeit von **7-24 Uhr** in der ehemaligen Rettungsschleuse.

# INTERNE INFORMATION

In der Zeit zwischen 0-7 Uhr befindet sich diese beim Haupteingang Portier.  
Ausnahme Schockraumpflichtige Patienten – Zugang über Rettungsschleuse nach vorheriger Anmeldung.

Sämtliche schockraumpflichtige Pat. werden nun im Unfall Schockraum behandelt (egal ob internistische oder Unfall, Verletzung)

Triage 1 < 3 Punkte am Triagebogen.

Die Checkliste muss bereits vom RD im Vorhinein ausgefüllt werden. Bei Begleitpersonen ebenfalls den Triagebogen ausfüllen.

Bitte beachten ob Begleitpersonen wirklich med. indiziert sind.

Triage 2 > 3 Punkte: Die Anlieferung der Patienten für die Triage 2 bitte beim Portier voranmelden → ansonsten erhöhte Wartezeit

Die Pat. können nun wieder wie gewohnt zu/von den dafür vorgesehenen Ambulanzen/Stationen gebracht/abgeholt werden.

Zum Ausdrucken der Protokolle, steht der Drucker wieder am gewohnten Platz.

## Dialysetransporte

Dialysetransporte des RD werden wie gewohnt über die Nordzufahrt abgewickelt.

## Ablauf in WPHs

Zugang zum WPH Sillian wieder wie gewohnt möglich.

Im WPH Lienz gibt es wieder eine Isolierstation. Diese befindet sich im Neubau 1. Stock. Diese Station bitte nur mit dem kleinen Lift anfahren (nicht den Bettenlift benutzen). Sollte ein Liegendtransport erforderlich sein, so ist dies bitte zuerst mit dem Pflegepersonal der Nord 1 Station abzustimmen. Außerdem wurde im Altbau 3. und 4. Stock eine Kohortenisolierung installiert, wo die Klienten mit leichter Symptomatik untergebracht sind.

Die angeführten Stationen bitte nur mit Schutzausrüstung betreten.

Ausnahme ist das Wohn und Pflegeheim Matri.

- Dort ist das Abholen und Bringen der Pat. nach wie vor nur über die Rettungszufahrt/Garageneingang erlaubt.
- Jeglicher Transport hat mit telefonischer Anmeldung an die jeweilige Station zu erfolgen

Nord Tel.: 04875 6905 607

Süd Tel.:04875 6905 602 von 07:00h – 19:00h

Nachtdienst Tel: 04875 6905 605 / 19:00h – 07:00h

# INTERNE INFORMATION

Wohn und Pflegeheim Nussdorf - Debant

- Zugang nur über den Haupteingang möglich. (Glocke)

## Stationierung/Vorhaltung der Fahrzeuge

Sämtliche Fahrzeuge sind wieder in den Heimatwachen stationiert.

Pauschale MNS Tragepflicht auf Dienststellen.

Tragen von Mund-Nasen-Schutz in Gebäuden, ausgenommen am Sitzplatz, wenn der Mindestabstand VON 1,5METER eingehalten werden kann.

Örtliche Trennung der Dienstschichten:

Auch im Ehrenamtlichen Bereich soll auf eine Aufteilung der Dienstschichten geachtet werden. Zumindest Teamweise auf einem Tisch setzen (unter Einhaltung der Abstandregeln)

First Responder

Die First Responder werden normal alarmiert. Die Hygienevorschriften am Einsatzort sind einzuhalten.

## Nachbesetzung

Die Nachbesetzung wird gleich alarmiert, wie bisher. Es gelten die gleichen Richtlinien wie im Regelrettungsdienst. ~~Das Nachbesetzungsfahrzeug in Matrei befindet sich wieder in der Ortsstelle.~~

## Wochenendverpflegung für RD-Mannschaften in den verschiedenen Ortsstellen Lienz, Sillian, Matrei, Defereggan:

Sillian: Da die Gastronomie aktuell geschlossen hat, stehen für die Tagdienstmannschaften wieder div. Lebensmittel zum Kochen zur Verfügung (Nudeln, Sugo, Pesto, div. Basis für Suppen, Brötchen im Gefrierschrank). Tiefkühlgerichte wie Pizza und Lasagne stehen auch den Nachtdienstmannschaften nach wie vor kostenlos zur Verfügung.

Lienz: Als kleines DANKESCHÖN bekommen alle Personen die in der Ortsstelle Lienz im Nachtdienst stehen (ob hauptamtlich oder freiwillig bis einschließlich 31. Jänner 2021) einen Essensgutschein im Wert von €10,- beim Lieferanten ihrer Wahl. Falls an den Wochenenden die Krankenhausküche für uns gesperrt ist gilt dies auch für die Tagdienstmannschaften. Die Einzel-Belege (Rechnungen der Lieferanten) mit dem Namen auf der Rückseite beschriften und in den Wünschekasten im Kameradschaftsraum werfen! Maria König sammelt die Belege dann ein und retourniert das Geld an den jeweiligen Mitarbeiter.

# INTERNE INFORMATION

## Zusatzinfos für hauptberufliche MA

Bitte ab sofort wieder auf die Besorgung der benötigten Ätas achten.

Bitte auf korrektes Ausfüllen der ÄTAs Acht geben!

Infos zu den Aufenthaltsbereichen der einzelnen Dienstsichten in der Bezirksstelle sind klar geregelt. Diese Infos sind am Whiteboard beim Eingang zum Aufenthaltsraum EG ersichtlich.

Bitte wieder selbständig um die Zusatzaufgaben kümmern.

Es sind mindestens zweimal pro Dienst die E-Mails abzufragen – einmal davon gleich zu Dienstbeginn. Dies ist übers Web unter [owa.roteskreuz-osttirol.at](http://owa.roteskreuz-osttirol.at) möglich. (Benutzer: z. B. **rk-lienz\stephan.hofmann**, Passwort: **It. PC-Anmeldung in der Dienststelle**) Bitte dies über den Dienststellen PC, das Smartphone oder ein Tablet erledigen. Wer eines von den Schulungstables benötigt, um besser arbeiten zu können, bitte bei Stephan Hofmann melden.

Pauschale MNS Tragepflicht auf Dienststellen.

Tragen von Mund-Nasen-Schutz in Gebäuden, ausgenommen am Sitzplatz, wenn der Mindestabstand VON 1,5METER eingehalten werden kann.

Örtliche Trennung der Dienstsichten:

1. RTW + K2 – Aufenthaltsraum EG
2. RF + RS2 14-169 – Aufenthaltsraum Dachboden
3. K1 + K4 – Büro Ortsstelle Lienz
4. RM 14-312 – Jugendgruppenraum
5. RM 14-167 – Besprechungsraum
6. RS2 14-311 – Altbau Küche

Schreibraum für tägliche Aufgaben verfügbar, jedoch nur einzeln benutzbar.

## Kontrollfunktion

Die Maskentragepflicht sowie die Abstandsregeln (auch auf der Terrasse) sind weiterhin aufrecht, ebenso in den Fahrzeugen. ~~Ist ein Tragen der Maske im Fahrzeug z.B. aufgrund einer Brille nicht möglich, so soll sich der Sanitäter auf bei Leerfahrten im Patientenraum aufhalten.~~

Der ha MA hat nach wie vor eine Vorbildfunktion sowie die Kontrollfunktion den Zivildienern und ehrenamtlichen Mitarbeitern gegenüber. Bitte selbst die Richtlinien und Dienstanweisungen einhalten, und andere Mitarbeiter darauf hinweisen, sollten diese die Anweisungen nicht befolgen. Bei Problemen mit der DW 144 bzw. am WE dem Hintergrunddienst Kontakt aufnehmen.

„QM“

Das QM beginnt im November